

<b>Beschlussvorlage BV</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Christoph Mehlich 563 5016 563 8441 christoph.mehlich@stadt.wuppertal.de
	Datum:	20.04.2015
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0513/15</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>09.06.2015</b>	<b>BV Barmen</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Erneuerung der Treppe Bogenstraße</b>		

### Grund der Vorlage

Entscheidung zur Erneuerung der Treppe „Bogenstraße“

### Beschlussvorschlag

Die Erneuerung der Treppe Bogenstraße wird zu berechneten Gesamtbaukosten von 110.000,- Euro beschlossen.

### Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden

### Unterschrift

Reichl

### Begründung

Die Treppe Bogenstraße dient als Wegeverbindung von der Straße Hohenstein zur Bogenstraße und führt über die anschließenden Wege der Grünanlage auch zur Tannenstraße, Rosenstraße, Nelkenstraße, Tulpenstraße und Tunnelstraße. Des Weiteren dient die Treppe der Erschließung einer Wohnung im Gebäude Bogenstraße, die bauzeitlich aber auch über die gebäudeeigene Kellertreppe erreicht werden kann.

Die Basaltlavastufen der Treppe weisen starke, großflächige Ausbrüche im Trittkanten- sowie Trittflächenbereich auf und haben sich zudem stark verschoben und gesetzt. Der fortlaufende Schadensprozess ist aufgrund des schlechten baulichen Zustandes und der eingeschränkten Verkehrssicherheit nicht mehr durch provisorische Reparaturmaßnahmen aufzuhalten, so dass zur Vermeidung einer ansonsten kurzfristig anstehenden Sperrung der Treppe eine Sanierung unumgänglich ist.

Die Sanierung sieht einen Ausbau der Treppenstufen und der seitlichen Rinnen inklusiv der wirtschaftlich nicht mehr aufzuarbeitenden Geländer/Handläufe vor.

Da hier auch schmalere Treppenläufe die zu erwartenden Verkehrsströme ausreichend aufnehmen können, wird auf die Wiederherstellung der Stufen auf kompletter Breite verzichtet. Statt der ca. 4 Meter breiten Natursteinstufen werden nur halb so breite helle auswechselbare Fertigteilbetonstufen mit hoher Rutschhemmung auf einen erneuerten Unterbau (Stahlbetonplatten) montiert und mit neuen Handläufen und Füllstabgeländern gesichert. Auf den Stahlbeton-Podesten wird ein zu den Fertigteilstufen kontrastreiches dunkleres Pflaster eingebaut. Durch den Einbau der Fertigteilstufen und der Podeste mit kontinuierlichem Gefälle von ca. 1,5 % ist die Ableitung von Oberflächenwasser gesichert und die Rutschsicherheit verbessert. Um eine gleichmäßige Trittfrequenz zu erhalten werden alle Fertigteilstufen identisch ausgebildet.

Durch die neue Anordnung der Treppenstufen wird ein Teilbereich entsiegelt, zusätzliche Grünflächen und Verweilmöglichkeiten durch Bänke geschaffen (s. Fotomontage in der Anlage).

Eine Vollsperrung der Treppe während der Bauzeit ist leider unvermeidbar. Der sich ergebende Umweg von ca. 350 Meter über die westlich gelegene Einmündung der Bogenstraße in den Hohenstein wird für den beschränkten Zeitraum – insbesondere im Hinblick auf eine ansonsten anstehende dauerhafte Sperrung der Treppenanlage – für zumutbar erachtet.

## Demografie-Check

### a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	+
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	+
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	0

### b) Erläuterungen zum Demografie-Check

Durch die Möglichkeit auf den Podesten *sitzend* eine Pause einzulegen können auch Nutzer mit eingeschränkter Kondition bzw. Mobilität die Treppe ersteigen.

Zudem wird durch die Entsiegelung von Teilbereichen das optische Erscheinungsbild aufgewertet.

## Kosten und Finanzierung

Die im weiteren näher aufgeschlüsselten Kosten führen zu einer Gesamtbausumme von 110.000,- Euro (brutto).

Planung	8.000 Euro
Baustelleneinrichtung/Verkehrssicherung	17.000 Euro
Abbrucharbeiten	17.000 Euro
Ausstattung (Geländer, Bänke, Entwässerung)	34.500 Euro
Betonarbeiten	33.500 Euro

Für die Durchführung der Maßnahme stehen 88.000 € aus Restmitteln aus den Haushaltsjahren 2013 und 2014 unter dem PSP-Element 1540102 „Brücken, Tunnel, Stützmauern und Treppen“ und dem Sachkonto 522105 „Unterhaltung Infrastrukturvermögen Barmen“ zur Verfügung. Die Finanzierung der restlichen Mittel erfolgt im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit.

### **Zeitplan**

Die Ausschreibung der Baumaßnahme wird kurzfristig nach erfolgter Beschlussfassung veröffentlicht, damit die Bauarbeiten Ende August 2015 aufgenommen und in ca. vier Monaten abgeschlossen werden können.

Anlage1: Umleitungsplan

Anlage 2: künftige Ansicht

Die Fotomontage dient nur zur Visualisierung der Treppengestaltung. Die Ausführung wird etwas abweichen, da z.B. die Stufen noch ausgetauscht werden, die Beete abweichende Höhen und Bepflanzungen bekommen etc.